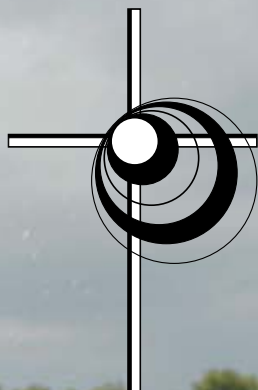


Gemeinde- brief

Nr. 155
Juni – Juli 2010



**Evangelische
Kirchengemeinde
Kornelimünster – Zweifall**

www.kzwei.net

Liebe Leserinnen und Leser,

Wasser ist Leben! - dies ist das Motto unseres Gemeindefestes am 19. und 20. Juni 2010 in Kornelimünster.

Als Sinnbild für den Heiligen Geist ist Wasser uns aus der Taufe bekannt. In verschiedenen Kulturen kommt es als Urstoff in den Mythen der Völker vor. Auch biologisch wird es als der Grundstoff des Lebens betrachtet aus dem und ohne den es kein Leben auf unserer Erde gäbe.

Immer wieder taucht in der Bibel Wasser an entscheidenden Stellen als Sinnbild der Rettung oder als Zeichen Gottes auf und weist symbolträchtig auf die reinigende und erneuernde Wirkung hin.

Unser Körper besteht bekanntlich zu etwa 66 % aus Wasser. Ohne dieses flüssige Nass kann ein Mensch nur rund 8 Tage überleben. Zwar ist die Erde zu über 70 % damit bedeckt, jedoch sind davon nur ca. 0,03 % als Trinkwasser nutzbar. Wasser ist auch dort, wo es im Überfluss vorhanden zu sein scheint, eine knappe Ressource – zudem ein globales Gut, das sich nicht an nationale Grenzen hält. Jeden Tag sterben 4.000 Kinder, weil sie keinen Zugang zu



sauberem Wasser haben. Sie werden Opfer von Krankheiten, mit denen sie sich durch verschmutztes Trinkwasser und unzureichende Hygiene anstecken. Wasser ist ein Grundrecht. Ein schonender Umgang mit diesem kostbaren Gut wurde für uns in den letzten Jahren immer mehr zur Selbstverständlichkeit.

Noch in den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts waren unsere Gewässer lebensbedrohlich verschmutzt. Ein immer stärker werdendes Bewusstsein für den Wert der Schöpfung hat dazu geführt, dass diese Entwicklung gestoppt werden konnte. Beispielfhaft könnte dies für unseren Umgang mit allen anderen Elementen der Schöpfung sein, Aber auch beispielhaft für den Umgang mit dem christlichen Glauben. Denn Jesus Christus hat den Glauben auch als lebendiges Wasser bezeichnet.

In unserer Gemeinde hat sich übrigens ein neuer Arbeitskreis „Bewahrung der Schöpfung“ etabliert. Er trifft sich einmal monatlich donnerstags um 20 Uhr im Gemeindezentrum. Kommen Sie doch einmal vorbei, wir freuen uns auf Sie.

Ihre Presbyterin Karola Dietzel-Kaszemek

■ GEMEINDEBRIEF NR. 155

- Herausgeber Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall, Schleckheimer Straße 12 – 16, 52076 Aachen-Kornelimünster
 ☎ 02408 / 32 82 📠 02408 / 61 99.
- Redaktion Darius Dunker (Gestaltung), Harald Fenske (presserechtlich verantwortlich), Monika Hansmann, Ute Meyer-Hoffmann, Elvira Pralle (Koordination).
- Druck Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage: 2.850 Stück.

Abgabe kostenlos. Redaktionsschluss war der 26. April 2010.

Gott spricht: Suchet mich, so werdet ihr leben.

Amos 5,4



Foto: Lehmann

Gott hört mir zu

Manchmal laufe ich etwas orientierungslos durch die Wohnung und denke: Irgendwo hattest Du etwas hingelegt, etwas Wichtiges, zur Erinnerung. Aber weder fällt mir ein, was ich hingelegt habe, noch wohin. Seufzend gebe ich die Suche auf und warte, bis mir das Verlorene zufällig in den Blick gerät. Kann ja wohl doch nicht so wichtig gewesen sein. Zumindest ist es für den Moment entbehrlich.

Geht es Ihnen auch so? Auf der Suche, den lieben langen Tag: verlegte Schlüssel, Einkaufszettel, die Anmeldung für den Musikunterricht des ältesten Sohnes. Einfach nicht auffindbar. Also muss die Autofahrt verschoben, der Einkaufszettel im Kopf rekonstruiert werden, und auch der Musikunterricht muss warten. Vielleicht wäre es jetzt gescheiter, eine gute Tasse Tee zu

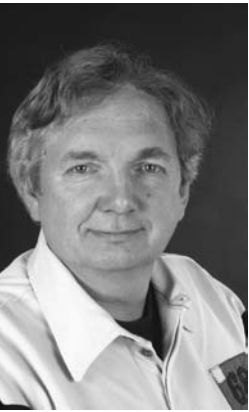
kochen und sich mal einen Moment hinzusetzen. Sich sortieren, wieder finden, auf das Wichtige besinnen. Was brauche ich jetzt eigentlich? Was gibt mir in diesem ganzen Durcheinander Halt? Wo finde ich zwischen Arbeit und Familie, zwischen Terminen und Trösten einen Platz für mich und meine Seele? Einen Ort, der immer verfügbar ist, an den ich mich zurückziehen kann, auftanken, Lebenskraft sammeln, mich wieder finden.

Ja, der biblische Prophet Amos hat Recht: Gott ist so ein Ort. Mit ihm kann ich im Gespräch sein. Er hört mir zu. Er gibt mir Zuspruch. Häufig vergesse ich das unter all den vermeintlich wichtigen Erledigungen. Deshalb bin ich froh, dass Amos seine prophetische Stimme auch heute noch erhebt und ruft.

Nyree Heckmann

Wir verabschieden uns...

Nach über 15-jähriger Tätigkeit wird unser Kirchenmusiker Klaus Dederichs die Gemeinde verlassen. Neben der wöchentlichen Organistentätigkeit an den zwei



Gottesdienststätten hat er unseren Kirchenchor geleitet (zeitweise auch einen Jugend- und Gospelchor). Gelegentlich hat er außerdem bei Amtshandlungen Orgel gespielt. Wir verlieren mit Klaus Dederichs einen begabten Kirchenmusiker, der den Gemeindegesang dynamisch und vielseitig

begleitet hat. Viele waren von seinem Improvisationstalent begeistert. Da z.Zt. des Redaktionsschlusses der Chorsprecher Günter Rottländer verreist war, hat sein Vorgänger Hans-Jürgen Süner den folgenden Artikel verfasst und vor allem seine Chorleitertätigkeit gewürdigt.

Das Presbyterium bedankt sich bei Herrn Dederichs für seinen langjährigen Einsatz und wünscht ihm für seinen weiteren persönlichen und beruflichen Werdegang Gottes Segen. Am Sonntag, dem 30. Mai, wird Herr Dederichs zum letzten Mal als angestellter Kirchenmusiker unserer Gemeinde im Gottesdienst spielen.

Bei Redaktionsschluss stand noch nicht fest, wer die Nachfolge von Klaus Dederichs antritt, da z.Zt. ein Bewerbungs- und Besetzungsverfahren läuft.

Harald Fenske

Der Chor weiß, dass er nun ohne seinen langjährigen Chorleiter weiter bestehen und singen soll (und wird).

Wir verlieren einen Leiter, Lehrer und Freund, von dem jedes einzelne Chormitglied manches lernen konnte. Wie hat er sich doch bemüht bei allen die Entstehung der Töne, anfangend im Kopf und dann im untersten Lungenbereich, über Luftröhre, Kehle, Gaumen, Zähne und Lippen in den umgebenden Raum hinein bewusst zu machen und zu vervollkommen. Wie hat er uns getriezt, durch manches Jahrhundert der Musikgeschichte geleitet, durch alle Tonhöhen und -farben getrieben, in Rhythmen aller Art gestählt, geistliches und weltliches Liedgut in Deutsch, Latein, Englisch, Französisch und Italienisch unserem Können anvertraut! Das alles mit Freundlichkeit, Humor und Verständnis für unsere zuweilen begrenzten Kapazitäten. Wir schätzen ihn darum.

Die Gemeinde weiß zudem, was sie an ihm als Klavier-, Keyboard- und vor allem Orgelspieler gehabt hat: Mancher Gottesdienst wurde auch durch sein meisterhaftes und einfühlsames Spiel zum Erlebnis, unsere Orgeln müssen ebenfalls mit ihm befreundet gewesen sein.

Seine vielen Verpflichtungen außerhalb unserer Gemeinde und seine zuweilen lässigen Künstler-Gepflogenheiten hatten ihren Reiz, manchmal ihre Probleme, waren aber stets interessant mit oft überraschenden Ergebnissen. Wir haben mit ihm feste Feste gefeiert. Er wurde angedichtet

und dichtete zuweilen selbst. Dass er katholisch ist, empfanden wir immer wieder geradezu als Bereicherung, er schuf Kontakte zum katholischen Kirchenchor in Schmitzhof mit manchmal eindrucksvollen Ergebnissen gemeinsamen Probens – klingende Ökumene und Freundschaftsstiftung. Auch zum Gelingen der Treffen mit dem Chor der brandenburgischen Gemeinden in Birkenwerder und Borgsdorf trug er mehrfach entscheidend bei.

Nun verlässt er uns, um im Dienst des Königs Albert belgischer Jugend die Liebe zur Musik zu vermitteln. Wir wünschen ihm dabei viel Freude und Erfolg.

Hans-Jürgen Sünner

Ökumenischer Gottesdienst in Walheim

Wir laden herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst in St. Anna, Walheim am Sonntag, dem 13. 6. 2010 um 11 Uhr. Das Thema ist „Schuld, Vergebung und Liebe.“

Rückblick: Taferinnerungsgottesdienst

Am 11. April feierten wir mit 16 Kindern, die vor etwa fünf Jahren in unserer oder einer anderen Gemeinde getauft wurden, ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern, Paten und der Gemeinde einen Gottesdienst zur Erinnerung an die Taufe. Gemeinsam wurden die mitgebrachten Taufkerzen entzündet und daran erinnert, dass durch die Taufe Gott uns nahe ist. Er hält seine liebevolle Hand über unser Leben.

Urlaubsgrüße

In den letzten Jahren haben wir viele Ansichtskarten mit Urlaubsgrüßen bekommen, die bis zu den Herbstferien im Foyer des Gemeindezentrums Kornelimünster ausgestellt waren. Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um ihre Ansichtskarten aus den unterschiedlichsten Urlaubsorten in vielen Ländern. Die Karte sollte nach Möglichkeit eine Kirche zeigen, die Sie besichtigt oder im Rahmen eines Gottesdienstes besucht haben. Wir freuen uns über jede Karte, die Sie ans Gemeindebüro schicken.

Stammtisch für erfahrene Autofahrer und Autofahrerinnen

Verkehrsmoderator Herr Peterhänsel informiert über Neuerungen im Verkehrsrecht. In geselliger Runde besteht ausreichend Möglichkeit zum Austausch und zur Klärung von Fragen. Herzliche Einladung! Donnerstag, 8. Juli von 10 bis 11.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Kornelimünster.

📍 *Petra Jentgens*




Wege in der Gemeinde und rund herum

16 Ortschaften gehören zu unserer Gemeinde und jedes Gemeindeglied hat sicher einen Spazierweg, den es oft und gern begeht und vielleicht auch anderen Menschen zeigen und nahe bringen möchte.

Am Donnerstag, dem 8. Juli, besuchen wir mit Herrn Eberhard Krings das Sägewerk Jakob Krings in Zweifall und werden einen interessanten Einblick in die Arbeitsabläufe eines Holz verarbeitenden Betriebes bekommen. Anschließend führt der Weg

durch die Apfelhofstraße – mit kurzem Abstecher in unsere alte Kirche – entlang dem Klapperweg in Richtung Jägersfahrt. Dort kehren wir zu einer Tasse Tee oder Kaffee ins Vichter Landhaus ein. Der Weg ist gut begehbar und wir werden etwa eine Stunde unterwegs sein.

Treffpunkt ist um 14 Uhr am Sägewerk Krings (Parkplatz und Bushaltestelle auf der gegenüberliegenden Straßenseite). Herzliche Einladung!  Petra Jentgens

Rückblick: Wege in der Gemeinde

Ein rundum schöner und geselliger Nachmittag mit Spaziergang, Besuch im Museumssägewerk und Kaffeetrinken im Restaurant zum Walde: ein herzliches Dankeschön für die eindrucksvollen Informationen und Vorführungen an Bruno Kettenus, Eberhard Krings und Förster Uwe Melchior!



Kurz notiert ...



■ Am 1. April haben wir in einem Gottesdienst in unserer Kirche Kornelimünster von Pfarrer i. R. Wolfgang Elfrath Abschied genommen. Er war im Alter von 88 Jahren gestorben. Nach Eintritt in seinen Ruhestand hat er im belgischen Eynatten gewohnt und hielt bis vor einigen Jahren

vertretungsweise bei uns Gottesdienste. Darüber hinaus fühlte er sich zusammen mit seiner Ehefrau Rosemarie unserer Gemeinde verbunden. Wir wissen uns mit seiner Familie verbunden in der gemeinsamen Hoffnung auf den auferstandenen Christus.

Kurz notiert ...



■ Am 18. April war der Heinrich-Schütz-Chor in unserer Kirche Kornelimünster zu Gast. Im gut besuchten Chorkonzert wurden für den aus Aachen stammenden Chor und für unsere kirchenmusikalische Arbeit 586,58 Euro gesammelt.

■ Im Juni beginnt der Konfirmandenunterricht, der zur Konfirmation im Mai 2011 führen wird. 47 junge Menschen haben sich angemeldet – in diesem Jahr waren es 41.

■ Ab 1. Juli 2010 wird die ehemalige Küsterin Inge Krings im Rahmen einer Schwangerschaftsvertretung (Meike Winkelmann) für 6 Monate mit begrenzter Stundenzahl an ihre alte Arbeitsstätte, die Kirche in Zweifall zurückkehren. Wir freuen uns auf ein gutes Miteinander.

■ Vom 11. Juni bis 11. Juli findet in Südafrika die Fußball-WM statt. In unserem Gemeindehaus werden wir gemeinsam einige Spiele anschauen.

■ Auf der letzten Gemeindeversammlung wurde der Antrag gestellt, unseren beiden Kirchen „Namen“ zu geben. Das Presbyterium hat über diesen Antrag beraten und eine Entscheidung zunächst zurückgestellt. Der Name eines Apostels z. B. (wie u. a. auf der Versammlung vorgeschlagen) oder andere Bezeichnungen setzen voraus, dass zusätzlich der Vorspann Ev. (Evangelisch) dazu gesetzt werden muss, um sich deutlich gegenüber der katholischen Seite abzusetzen. Wie schon auf der Gemeindeversammlung erwähnt, gibt es in den Orten

oder Ortsteilen mit „einer“ evangelischen Kirche fast nie einen besonderen Namen. Das Presbyterium ist außerdem der Meinung, dass das „evangelische Profil“ wesentlich deutlicher wird, wenn lediglich von der „Evangelischen Kirche“ die Rede ist. Außerdem müsste eine Namensgebung etwas vom besonderen Charakter unserer Gemeinde widerspiegeln – das erscheint uns relativ schwierig.

■ Vom 1. bis 5. Juni 2011 findet in Dresden der 33. Deutsche Evangelische Kirchentag unter dem Motto „...da wird auch dein Herz sein“ statt. Über 100 000 Dauergäste werden erwartet. Auch aus unserer Gemeinde werden wieder Jugendliche und Erwachsene teilnehmen.

■ Danke! Fast 6 Jahre lang hat Frau Gerdi Lembke nahezu jeden Dienstag zum „Marktkaffee“ ins evangelische Gemeindehaus im Apfelhof eingeladen. Liebevoll wurde jeder Gast begrüßt, mit einem Tässchen Kaffee versorgt und mit dem einen oder anderen Sketch erfreut. Letzteres geschieht jetzt zu allgemeiner Erheiterung natürlich auch noch. Nun verlangt die Gesundheit ein etwas ruhigeres Leben. Ein herzliches Dankeschön für die vielen Stunden und weiterhin alles Gute!

■ Seit Januar lädt nun Frau Anita Hüge zum Marktkaffee ein. Neu ist das „Nadelspiel“: Es wird wieder gestrickt! Brauchen Sie Hilfe, dann kommen Sie doch einmal vorbei. Das Gemeindehaus ist von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr offen.

1949

Werner Groth
Horst Göllner
Gertrud Henn

1957

Hans Karl Dannhauer
Joachim Herbert Rohland
Wolfgang Dammas
Rudolf Reinhard Derichs
Jans Jürgen Krüger
Horst Schulz
Hans Hermann Dörfer
Klaus Niemann
Marianne Gronau
Erika Bungenberg
Margot Staben
Doris Prinz
Annemarie Sittemann
Sigrid Röder
Dagmar Göring

1960

Paul Gerhard Dannhauer
Karl Heinz Heuer
Bernd Heuer
Gerd Vehl
Peter Derichs
Günter Lucke
Michael Philipp
Egon Renée Baltus
Joachim Vollhardt
Hans Joachim Jaensch
Heidi Fischer
Karin Sieglinde Misch
Heidemarie Kreitz
Anneli Thomas
Gisela Jäger
Ilona Ferl
Brigitte Mayburg
Barbara Timm

Einladung zur Diamantenen und Goldenen Konfirmation

Samstag, 23. Oktober um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche in Zweifall

Schon wirklich 50 oder sogar 60 Jahre vergangen? Ein Grund zum Feiern! Wir laden alle recht herzlich ein, mit uns zusammen in einem Gottesdienst das „diamantene“, sowie das „goldene Jubiläum“ der Konfirmation zu feiern.

Wenn Sie in den Jahren 1949/50 oder 1959/60 konfirmiert worden sind, dann ist in diesem Jahr der Anlass zum Feiern gegeben.

Vielleicht ist es schön, einmal in Ruhe zurück zu denken, was alles in diesen vergangenen Lebensjahren in meinem Leben geschehen ist. Was ist mir an Gutem begegnet, was hat mein Leben ausgefüllt und erfüllt? Womit wurde mein Leben beschwert und wodurch mein Lebenssinn in Zweifel gezogen?

Vielleicht ist die Rückbesinnung auf die eigene Konfirmation ein geeignetes Datum für dieses Nachdenken. Welche Inhalte haben mich in meinem Leben bestärkt und was hat mir immer wieder Mut gemacht?

Nebenstehende Namen sind in unserem Kirchenregister eingetragen.

Selbstverständlich sind auch alle herzlich willkommen, die jetzt in unserer Gemeinde wohnen, aber in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden. Da wir durch Wegzug und Namensänderung nicht mehr alle damaligen Konfirmierten erreichen können, bitten wir, sich **bis zum 30. September** in unserem Gemeindebüro zu melden. Wer sich angemeldet hat, bekommt auf jeden Fall eine Einladung mit näheren Informationen.

Jugendgruppe für frisch Konfirmierte in Kornelimünster

Montags von (außer in den Ferien) 18 bis 21 Uhr

(Brett-)Spieltreff in Kornelimünster

Jeden 1. Montag im Monat (außer in den Ferien) von 19 bis 22 Uhr

Jugendtreff/Jugendband in Zweifall:

Mittwochs (außer in den Ferien) 19 bis 22 Uhr

Jugendgruppe in Kornelimünster

Donnerstags (außer in den Ferien) 18 bis 21 Uhr, ab 16 Jahre

Jugendgesprächskreis für ältere Jugendliche in Kornelimünster

Freitags (außer in den Ferien) 17.30 bis 20 Uhr

Kinderzelttage



Wer: Mädchen und Jungen
von 8 – 12 Jahren

Kosten: pro Person 30 €

Wo: wir zelten auf dem Gemeinde-
gelände in Zweifall

Was: viele Spannende Erlebnisse

Wann: 15. bis 17. 7. 2010

Kirchenwohnen



Wer: konfirmierte Jugendliche
ab 14 Jahren

Kosten: pro Person 20 €

Wo: Gemeindehaus Zweifall

Was: eine besinnliche Zeit

Wann: 14. bis 17. 10. 2010



Apfelkerne Zweifall

Dienstags 17 bis 18.30 Uhr 9 – 13 Jahre	Mittwochs 16.30 bis 18 Uhr 6 – 9 Jahre
1.6.	2.6.
8.6.	9.6.
22.6.	23.6.
29.6.	30.6.
6.7.	7.7.
13.7.	14.7.

Kindergruppen



Knollenkids Kornelimünster

		Freitags 16 bis 17.30 Uhr 8 – 13 Jahre
Wir arbeiten mit Speckstein.		4.6.
Wir arbeiten mit Holz.		11.6.
Wir backen Pizza.		25.6.
Wir schauen einen Film.		2.7.
Wir malen Aquarell.		9.7.
Wir arbeiten mit Ton.		—



2. 6. 1935 Heinz Hermes, Dinkermichsweg 17, Walheim
2. 6. 1936 Dr. Gerd Ehrhardt, Nerscheider Weg 36, Oberforstbach
3. 6. 1926 Ingeburg Heidbüchel, Corneliastraße 74, Breinig
3. 6. 1926 Christiane von Lindenau, Junkershammer 1, Zweifall
3. 6. 1939 Edith Mayer, Vennstraße 1a, Venwegen
4. 6. 1926 Gerhard Mundt, Corneliastraße 109, Breinig
4. 6. 1935 Heinz Kues, Benediktinerweg 1, Kornelimünster
5. 6. 1930 Gisela Schmidt, Weißdornweg 13, Breinig
6. 6. 1930 Erna Janz, Hubertusstraße 34, Breinig
6. 6. 1938 Hans Günther Bey, Zedernweg 16, Oberforstbach
7. 6. 1929 Dr. Wolfgang Krönert, Dorfstraße 29, Hahn
8. 6. 1931 Erwin Schmeckel, Hochhausring 16a, Walheim
8. 6. 1935 Inge Heinen, Florastraße 20, Walheim
8. 6. 1937 Dr. Klaus Mertens, Rudolfstraße 39, Breinig
9. 6. 1920 Lieselotte Klimmek, Auf der Kier 9b, Walheim
9. 6. 1940 Wilhelmine Amkreutz, Hochhausring 9, Walheim
10. 6. 1926 Günther Kache, Napoleonsberg 38, Kornelimünster
10. 6. 1937 Werner Schulze, Hochhausring 13, Walheim
10. 6. 1939 Dieter Lahr, Auf dem Anger 13, Kornelimünster
11. 6. 1940 Ingeborg Squarr, Senkestraße 40, Walheim
12. 6. 1932 Dr. Lotte Brandenburg, Falkenberg 18, Schmithof
12. 6. 1933 Anita Hüge, Breiniger Berg 88, Breinig
13. 6. 1935 Willy Wauschkies, Auf der Schiefer 7, Breinig
13. 6. 1939 Werner Ludewig, Auf dem Geiß 25, Breinig
13. 6. 1939 Jörg Starmanns, Auf dem Knopp 10, Walheim
14. 6. 1916 Christel Metzler, Münsterstraße 30, Kornelimünster
14. 6. 1924 Traute Zorn, Münsterstraße 30, Kornelimünster
14. 6. 1939 Hubertus Nebe, An der Höhe 4, Walheim
14. 6. 1934 Rosalie Neumann, Aachener Straße 236, Oberforstbach
15. 6. 1940 Ibolya Richter, Keltenweg 16, Breinig
15. 6. 1922 Gertud Günzel, Pirolweg 31, Walheim
17. 6. 1935 Hannelore Ehrhardt, Nerscheider Weg 36, Oberforstbach
17. 6. 1937 Dr. Peter Hohle, Prämienstraße 83, Walheim
18. 6. 1921 Hildegard Utsch, Auf der Kier 9b, Walheim
18. 6. 1933 Heinz Essmeier, Prämienstraße 60, Walheim
19. 6. 1922 Thea Suhren, Corneliastraße 4, Breinig
19. 6. 1928 Johann Brammertz, Jägerhausstraße 18, Zweifall
19. 6. 1930 Wolfgang Jäschke, Schleidener Straße 79, Walheim
19. 6. 1932 Wolfgang Ulrich Knof, Auf der Kier 9a, Walheim
20. 6. 1925 Marianne Groteclaes, Ahornweg 5, Breinig

GEBURTSTAGE IM JUNI UND JULI

20. 6. 1926 Karl-Heinz Eheleben, Friesenrather Weg 3, Friesenrath
21. 6. 1938 Rosa Kreutzer, Bendenstraße 14, Breinig
22. 6. 1939 Werner Pfeiffer, Albert-Einstein-Straße 139, Walheim
23. 6. 1928 Walter Mackens, Münsterstraße 30, Kornelimünster
24. 6. 1930 Irene Ganser, Auf der Geiss 77, Breinig
24. 6. 1938 Helga Sander, Ardennenstraße 76, Schmithof
24. 6. 1940 Berta Sankul, Münsterstraße 42, Kornelimünster
25. 6. 1927 Ingeborg Modisch, Pastor-Franzen-Straße 15, Walheim
25. 6. 1936 Brigitte Zacharias, Nerscheider Weg 184, Schleckheim
26. 6. 1938 Ingrid Hohlfeld, Bendenstraße 1, Breinig
27. 6. 1934 Karl Heinz Walter, Auf der Kier 9a, Walheim
27. 6. 1937 Norbert Blumenröder, Venwegener Straße 46, Kornelimünster
28. 6. 1927 Ruth Wentzky, Nerscheider Weg 42, Oberforstbach
29. 6. 1930 Dr. Klaus Spies, Frennetstraße 49, Schmithof
29. 6. 1937 Edeltraud Fischer, Speerwinkel 13, Oberforstbach
30. 6. 1925 Else Lorber, Pirolweg 27, Walheim
30. 6. 1940 Hans-Georg Krause, Schleidener Straße 158, Walheim
30. 6. 1940 Daniel Wilde, Am Tomborn 5, Breinig
1. 7. 1938 Ingetraud de Hesselle, Werkstraße 42, Zweifall
2. 7. 1920 Margarete Wegner, Josef-Büchel-Straße 40, Walheim
2. 7. 1938 Erika Meyer, Nerscheider Weg 34, Oberforstbach
2. 7. 1939 Karin Kirchner, Auf der Kier 9a, Walheim
2. 7. 1940 Anneliese Kaiser, Mulartshütter Straße 8, Venwegen
3. 7. 1925 Erna Kreiz, Auf der Heide 26, Breinig
3. 7. 1927 Ruth Hinke, Schleckheimer Straße 167, Schleckheim
3. 7. 1934 Jürgen Thiel, Pontsheide 25, Oberforstbach
4. 7. 1936 Marianne Groth, Pingsheimstraße 8, Walheim
4. 7. 1940 Horst Koser, Keltenweg 28, Breinig
5. 7. 1939 Renate Karsch, Raafstraße 23a, Lichtenbusch
6. 7. 1939 Arne-Nils Knudsen, Auf dem Schiefer 14, Breinig
7. 7. 1940 Günther Lücker, Meischenfeld 35, Kornelimünster
8. 7. 1937 Klaus Baumgart, Weißdornweg 56, Breinig
8. 7. 1938 Rosemarie Elfrath, Horster Park 50, Raeren
8. 7. 1940 Karl-Heinz Engelmann, Weißdornweg 47, Breinig
9. 7. 1937 Irene Sommer, Hahner Straße 119, Hahn
10. 7. 1937 Günter Mayer, Fischbachstraße 5, Vicht
10. 7. 1938 Lothar Sander, Schmithofer Weg 26, Walheim
10. 7. 1939 Melita Eck, Senkestraße 28, Walheim
11. 7. 1921 Rudolf Bruchmann, Am Weiherchen 26, Vicht
13. 7. 1927 Willi Paul, Föhrenweg 5, Oberforstbach



13. 7. 1933 Werner Brendjes, Hasbach 38, Walheim
 13. 7. 1937 Wladimir Eck, Senkestraße 28, Walheim
 14. 7. 1920 Elly Bungenberg, Jägerhausstraße 53, Zweifall
 14. 7. 1922 Anneliese Kähn, Fischbachstraße 68, Vicht
 14. 7. 1934 Roswitha Geest, Biberweg 9, Schleckheim
 14. 7. 1935 Rosemarie Lampe, Eichenheck 18, Schleckheim
 16. 7. 1931 Karl-Heinz Hohenberg, Dinkermichsweg 32, Walheim
 16. 7. 1931 Maria Walter, Hochhausring 21, Walheim
 17. 7. 1919 Maria Reddich, Hochhausring 21, Walheim
 17. 7. 1940 Manfred Bayrle, An der Höhe 9, Walheim
 18. 7. 1931 Charlotte Claessens, Umstraße 19, Venwegen
 18. 7. 1934 Rudolf Hennig, Hochhausring 10, Walheim
 19. 7. 1932 Irma Seidel, Vennbahnstraße 13, Walheim
 19. 7. 1939 Franz Brammann, Heidchen 43, Walheim
 19. 7. 1940 Dr. Peter Malzahn, Schleckheimer Straße 96, Schleckheim
 19. 7. 1940 Dr. Rolf Pommerening, Am Kalkofen 5, Venwegen
 20. 7. 1939 Wilhelm Nießen, Iternberg 45, Kornelimünster
 20. 7. 1939 Gerhild Paraskevas, Maarweg 18, Schleckheim
 21. 7. 1938 Doris Nellissen, Benediktinerweg 17, Kornelimünster
 22. 7. 1921 Wolfgang Jöhlinger, Hundskaulweg 33, Nütheim
 24. 7. 1940 Werner Nellissen, Benediktinerweg 17, Kornelimünster
 25. 7. 1923 Waltraud Hartig, Prämienstraße 94, Walheim
 25. 7. 1924 Gerhard Geupel, Pirolweg 27, Walheim
 25. 7. 1926 Friedrich Herdt, Hochhausring 19, Walheim
 25. 7. 1933 Margarete Peters, Stefanstraße 16a, Breinig
 25. 7. 1938 Marianne Nagler, Oberforstbacher Straße 375, Oberforstbach
 26. 7. 1927 Julie Denkhaus, Senkestraße 38, Walheim
 26. 7. 1928 Christiane Emmerich, Auf der Kier 9, Walheim
 26. 7. 1930 Helga Strehl, Umstraße 34, Venwegen
 26. 7. 1938 Hildegard Schweitzer, Tannenbergsstraße 63, Zweifall
 27. 7. 1928 Karlheinz Kätker, Im Steinfeld 18, Oberforstbach
 27. 7. 1934 Maria Szin, Prämienstraße 92, Walheim
 27. 7. 1939 Lothar Kummer, Rumpfenstraße 3, Vicht
 28. 7. 1939 Wolfgang Schleiffer, Am Wingertsberg 42, Breinig
 28. 7. 1940 Elvira Politz, Stockemer Straße 2, Breinig
 30. 7. 1924 David Seibel, Hochhausring 21, Walheim
 30. 7. 1929 Margot Riedelbauch, Corneliastraße 43, Breinig
 31. 7. 1935 Hans Fischer, Speerwinkel 13, Oberforstbach



Herzlichen Glückwunsch!

■ Wenn Sie **nicht** möchten, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief erscheint, melden Sie sich bitte rechtzeitig im Gemeindebüro.

GemeindeMittwoch

in Kornelimünster

10 Uhr Morgengebete
anschließend:

2. Juni „Kappadokien – frühchristliche Höhlenkirchen“

Günter Rottländer (2. Teil)

30. Juni „West-Papua: Aus Regenwald werden Palmölplantagen“

Film und Gespräch, Petra Jentgens

14. Juli „100% erneuerbare Energie ist möglich“

Eckard Köppel, Axel Schmeitz

28. Juli „Mein ökologischer Fußabdruck – Mit Gott Takt halten“

Petra Jentgens

12 Uhr Mittagsgebet und gemeinsames Essen

Außerdem sind der Eine-Welt-Stand, die Bücherei und das Gemeindebüro (ab 12.30 Uhr) offen! Herzliche Einladung!

Seniorentreff in Kornelimünster

9.30 Uhr Andacht und Frühstück
anschließend:

9. Juni „Bingo“

23. Juni „Gedächtnistraining“, Liesel Dannert

7. Juli „Geburtstagsfeier“

21. Juli „Märchenstunde“, Elke Rottländer

Der Morgen endet um 11.30 Uhr.

Herzliche Einladung! Informationen bei Wilhelmine Boßhammer

Haben Sie Interessen, Fähigkeiten, Vorschläge und/oder Freude am Mittun und Miteinander? Dann sind Sie herzlich eingeladen!

Arbeitskreis „Bewahrung der Schöpfung“

Der Arbeitskreis „Bewahrung der Schöpfung“ trifft sich am Donnerstag, dem 24. Juni, um 20 Uhr, im Gemeindezentrum Kornelimünster zum Thema: „Welche Möglichkeiten hat der Einzelne in seinem Wirkungsbereich, das Ziel der EKD-Denkschrift zu erreichen, die CO₂-Emissionen bis 2015 zu reduzieren?“ (EKD-Denkschrift: „Umkehr zum Leben- Nachhaltige Entwicklung im Zeichen des Klimawandels“)

📍 Eckard Köppel ☎02408/80880

Eine-Welt-Gruppe Kornelimünster

Dienstag, 1. Juni und 6. Juli, jeweils um 18 Uhr im Gemeindezentrum in Kornelimünster.

📍 Matthias Quaschnig-Kirsch ☎02408/926155

Eltern-Kind-Gruppe Kornelimünster „Kirchenmäuse“

Jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr (außer in den Ferien).

📍 Anke Heym ☎02408/145968

Eltern-Kind-Gruppe Zweifall „Kirchenknirpse“

Donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr (außer in den Ferien) im Gemeindehaus.

📍 Angelika Mohn ☎02408/58392

Erwachsenentreff Kornelimünster

Der Erwachsenentreff trifft sich am Mittwoch, dem 2. Juni und dem 14. Juli, jeweils um 20.15 Uhr.

📍 Harald Fenske

Erzählcafé Kornelimünster

Dienstag, 29. Juni „Jute statt Plastik“, 27. Juli „Diabetes-Tipps rund um die Füße“, Referentin Hella Carpus, jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr.

📍 Petra Jentgens

Erzählcafé Zweifall

Freitag, 25. Juni, 9. und 23. Juli, jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr.

📍 Petra Jentgens

Frauenhilfe Kornelimünster

Donnerstag, 1. Juli „Philipp Melanchton“, um 15 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster

📍 Petra Jentgens

Frühstücksbasteln Zweifall

Montag, 28. Juni, sowie 12. und 26. Juli, jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr.

📍 Petra Jentgens

Geselliges Tanzen Kornelimünster

Donnerstag, 3. und 17. Juni, sowie 1. und 15. Juli, jeweils um 20 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster.

📍 *Dietrich Eichstädt* ☎️ 02408/4004

Glauben leben in Lebenskrisen – Gesprächskreis

Wie ist es mit dem Glauben in schwierigen Zeiten? Was gibt Menschen Halt? Dienstag, 9. Juni von 19.30 bis 21 Uhr.

📍 *Karola Dietzel-Kaszemek* ☎️ 02408/989220 und *Petra Jentgens*

Kirchenchor

Jeden Montag von 20 bis 22 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster.

📍 *Chorsprecher Günter Rottländer* ☎️ 0032/878 52892

Literaturkreis Kornelimünster

Der Literaturkreis trifft sich am Dienstag, dem 22. Juni, um 20 Uhr. An diesem Abend besprechen wir von André Gorz, „Brief an D.“

📍 *Harald Fenske*

Markt-Kaffee in Zweifall

Jeden Dienstag ab 9.30 Uhr – herzliche Einladung. Markttag in Zweifall = Einkaufen + Einkehr im evangelischen Gemeindehaus zu Gespräch und Kaffee.

📍 *Gerdi Lembke* ☎️ 02402/30649

Ökumenische Frauengruppe Kornelimünster

Die Frauengruppe trifft sich am Mittwoch, dem 9. und 23. Juni, sowie dem 7. Juli, jeweils um 20.15 Uhr.

📍 *Brigitte Fenske* ☎️ 02408/4498

Ökumenischer Bibelkreis Kornelimünster

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 17. Juni, um 20 Uhr. Wir setzen das Gespräch über die Jakobserzählungen aus dem Alten Testament fort.

📍 *Harald Fenske*

Ökumenischer Gesprächskreis Walheim-Kornelimünster

Am Dienstag, dem 8. Juni, treffen wir uns um 20 Uhr in der „Unterwelt“ unter dem ehemaligen Pfarrhaus in der Albert-Einstein-Str. Das Thema ist: Umgang mit Versagen und Schuld.

📍 *Ute Meyer-Hoffmann*

Seniorgymnastik

Jeden Dienstag von 10 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster (außer in den Ferien)

📍 *Heide-Marie Glasmacher* ☎️ 02408/2656

Seniorentreff Kornelimünster

Unsere nächsten Treffen finden statt am Mittwoch, dem 9. und 23. Juni, sowie 7. und 21. Juli, jeweils um 9.30 Uhr im Gemeindezentrum.

📞 *Wilhelmine Boßhammer* ☎️ 02408/1557

Sonntagscafé „Blickfeld“

Herzliche Einladung an alle, die sich mit dem Sterben einer vertrauten Person auseinandersetzen müssen. Am 13. Juni und am 11. Juli ist das Café Blickfeld von 14.30 bis 16.30 Uhr im kath. Pfarrheim Schleckheim, Aachener Str. 248 geöffnet.

📞 *Frau Spangenberg* ☎️ 02408/1556 u. *Frau Ulrich* ☎️ 02408/3280

Treff junger Familien und Ehepaare Zweifall

Bei unserem nächsten Treffen (Termine liegen noch nicht vor) werden die Kinder von 15.30 bis 17.30 Uhr betreut. Wir freuen uns auf weitere Familien.

📞 *Ute und Martin Kneißl* ☎️ 02408/958651

Yoga, heiter und heilsam

Donnerstags von 9 bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster, (außer in den Ferien).

📞 *Gemeindebüro oder bei Hilde Kersten*

Zeit für Stille Kornelimünster

Jeweils montags im Gemeindezentrum von 19 bis 19.45 Uhr im „Raum der Stille“ . (außer in den Ferien)

📞 *Brigitte Fenske* ☎️ 02408/4498

■ Zusätzlich zu den Kollekten gingen folgende **Spenden** ein:

März	Kirchenfenster	130,00 €
	Diakonische Arbeit in der Gemeinde	700,00 €
	Brot für die Welt	60,00 €

April	Kirchenfenster	55,00 €
	Brot für die Welt	70,00 €
	Kirchenmusik	293,29 €
	Jugendarbeit in der Gemeinde	100,00 €
	Allgemeine Gemeindearbeit	200,00 €
	Diakonische Arbeit in der Gemeinde	800,00 €
	Erhalt der evangelischen Kirche in Zweifall	40,00 €

Kollekten bei Amtshandlungen

Diakonische Arbeit in der Gemeinde	639,32 €
Jugendarbeit in der Gemeinde	301,87 €
Erhalt der evangelischen Kirche in Zweifall	65,10 €

Anschriften

Evangelische Kirche in Zweifall

Apfelhofstraße 4
☎ 02402 / 764 766

Evangelisches Gemeindezentrum in Kornelimünster

Schleckheimer Straße 14
E-Mail: kornzwei.ekir@t-online.de

Pfarrer Harald Fenske

Schleckheimer Straße 16,
Kornelimünster
☎ 02408 / 44 98
E-Mail: harald.fenske@ekir.de

PfarrerIn Ute Meyer-Hoffmann

Am Wingertsberg 40, Breinig
☎ 02402 / 10 21 643
E-Mail: ute.meyer-hoffmann@ekir.de

KüsterIn Zweifall

Meike Winkelmann
☎ 02402 / 10 22 61 0

KüsterIn Kornelimünster

Susanne Küttler
☎ 02408 / 928 924

Kirchenmusiker

Klaus Dederichs
☎ 0179 / 59 55 86 5

Diakonie

Petra Jentgens
☎ 02402 / 126 126 8
E-Mail: petra.jentgens@gmx.de

Jugendleiter

Joachim Richter
☎ 02408 / 928 926 oder
☎ 02408 / 5 99 63 64 (privat)
E-Mail: joachimrichter@web.de

Gemeindebüro

Schleckheimer Str. 12, Kornelimünster
☎ 02408 / 32 82
☎ 02408 / 61 96

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 8.30 – 12.30 Uhr
Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr

Verwaltungsangestellte

Elvira Pralle
E-Mail: kornzwei.ekir@t-online.de

Spendenkonto

Kontoummer 1 200 663 035,
Aachener Bank eG, BLZ 390 601 80

Abfahrt Kirchenbus

🚌 *Fahrtage siehe Rückseite*

- 9.50 Breinigerberg Schule
- 9.52 Breinig Sparkasse
- 9.53 Breinig Zur Heide
(an der Gaststätte Zum Rasch)
- 9.57 Venwegen Kreuzung
- 10.00 Hahn Kirche
- 10.02 Walheim Schleidener Straße
(am Autohaus Jansen)
- 10.04 Walheim Pennymarkt-Parkplatz
- 10.07 Walheim Kirche St. Anna
- 10.15 Schleckheim Nerscheider Weg
(am Kindergarten)
- 10.16 Oberforstbach Nerscheider Weg
(gegenüber Schlecker)
- 10.18 Oberforstbach Kreuzung
Aachener / Oberforstbacher Str.
(an der Apotheke)
- 10.23 Kornelimünster Evang. Kirche

Taufen



Lina Schreiber, Breiniger Berg
Louisa Katharina Meyer, Oberforstbach
Hanna Renzelmann, Schleckheim

Trauung



Oskar und Stefanie Edler, geb. Schaub,
Kerpen

Beerdigungen



Hertha Conrads (85), Breinig
Karin van der Mühlen (70), Schmithof
Paul Tysler (81), Aachen
Dr. Heinrich Ehlers (92), Kornelimünster
Wolfgang Elfrath (88), Raeren
Elisabeth Lange (86), Breinig
Ilse Kvasny (89), Walheim
Traute Emonts (76), Breinig
Horst Schuch (80), Kornelimünster

Sommerliches Serenadenkonzert zum Gemeindefest

Werke von
J.S. Bach
F. Schubert
L. v. Beethoven

Kammermusik
Andreas Schäffer, Violine
Eberhard Reimann, Klavier

Samstag, 19. Juni 2010, 18 Uhr
Ev. Kirche Kornelimünster
Schleckheimer Str. 14

Eintritt frei, wir bitten um Spenden
für den Erlös des Gemeindefestes.

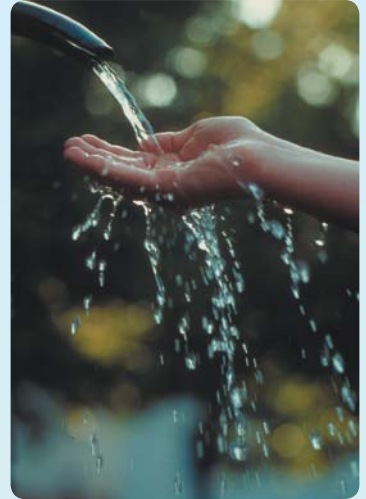
Wasser ist Leben

Gemeindefest

in der Evangelischen Kirchengemeinde
Kornelimünster-Zweifall

19. und 20. Juni 2010

Büchereiflohmarkt 💧 Spiele für Kinder
💧 Unterhaltungskünstler für Jung
und Alt 💧 Singen 💧 Tanzen 💧 Eine-
Welt-Waren-Verkauf 💧 Märchen 💧
Jugendband 💧 und vieles mehr!



SAMSTAG, 19. JUNI

18.00 Uhr Sommerliches Serenadenkammerkonzert

19.30 Uhr Abend der Begegnung mit Essen und Trinken

SONNTAG, 20. JUNI

10.30 Uhr Familiengottesdienst

anschließend rund um das Gemeindezentrum

Musik, Spiele, Essen, Feiern, Begegnungen, Gespräche

16.00 Uhr Musikalischer Ausklang

Für unser Buffet erbitten wir Salat- und Kuchenspenden.

Der Erlös ist bestimmt für ein Wasserprojekt im Rahmen der Entwicklungshilfe.

GOTTESDIENSTE

Datum	Zweifall 9.15 Uhr	Kornelimünster 10.30 Uhr
6.6. 1.So.nach Trinitatis	Fenske ☞	Fenske ☞ Ⓞ 🚌
12.6. Samstag	18.00 Fenske	—
13.6. 2.So.nach Trinitatis	St. Anna Walheim 11.00 Meyer-Hoffmann / Schornstein und Vorbereitungskreis <i>ökumenisch</i>	Fenske ☞ Ⓞ 🚌 18.00 Richter <i>Jugendgottesdienst</i>
20.6. 3.So.nach Trinitatis	—	Fenske / Meyer-Hoffmann / Kindergottesdienst-Kreis <i>Gemeindefest – Familiengottesdienst</i> 16.00 Meyer-Hoffmann <i>Ausklang</i>
26.6. Samstag	18.00 Meyer-Hoffmann	—
27.6. 4.So.nach Trinitatis	—	Meyer-Hoffmann
4.7. 5.So.nach Trinitatis	Meyer-Hoffmann ☞	Meyer-Hoffmann ☞ Ⓞ 🚌
10.7. Samstag	18.00 Fenske <i>Reisesegegottesdienst</i>	—
11.7. 6.So.nach Trinitatis	—	Fenske <i>Reisesegegottesdienst</i>
18.7. 7.So.nach Trinitatis	Meyer-Hoffmann	Meyer-Hoffmann / Guischard
24.7. Samstag	18.00 Schmitz	—
25.7. 8.So.nach Trinitatis	—	Schmitz
1.8. 9.So.nach Trinitatis	Meyer-Hoffmann ☞	Meyer-Hoffmann ☞ 🚌

☞ = Abendmahl Ⓞ = Eine-Welt-Warenverkauf 🚌 = Kirchenbus (siehe Seite 17)

Seniorenzentrum Kornelim.	Donnerstag	10. 6.	Meyer-Hoffmann	10.30 Uhr
		8. 7.	Fenske	
Altenheim Venwegen	Freitag	11. 6.	Meyer-Hoffmann	10.30 Uhr
		9. 7.	Fenske	
Seniorenzentrum Walheim	Donnerstag	17. 6.	Meyer-Hoffmann	17.00 Uhr
		15. 7.	Fenske	

Kindergottesdienst	Kornelimünster	Jeden Sonntag (nur bis 11.7.)	10.30 Uhr
Kinderbibelmorgen	Zweifall	Samstag, 26.6.	10.00 Uhr